

Theaterprojekt in der Viscosistadt

Theater Im April 2019 soll in den ehemaligen Produktionshallen der Viscosistadt in Emmenbrücke ein besonderes Theaterprojekt stattfinden. «Gedächtnisplast» heisst es und findet in den stillgelegten Räumlichkeiten der einstigen Spinnerei statt. Auf über fünf Stockwerken erzählt das ein installative und performative Theaterprojekt eine Geschichte rund um das Thema Glück und Erinnerung.

Die Besucher gehen individuell durch die Räume und würden sich so mitten im theatralen Geschehen befinden, wie es in einer Mitteilung heisst. Die künstlerische Leitung übernimmt Annette Windlin. Geschrieben wird das Stück von Martina Clavadetscher. Bereits jetzt sind die Macher auf der Suche nach Spielern und Spielerinnen. Insgesamt sollen an dem Stück zehn Profischauspieler und rund vierzig Laienschauspieler an dem Stück mitwirken. (red)

Hinweis

Infoabend für alle Interessierten: Dienstag, 27. März 2018, um 19.00 Uhr in der Viscosistadt, Gerliswilstrasse 19, Emmenbrücke.

«Mints» ist Album des Jahres

Musik Auszeichnung für die Luzerner Band Alois. Der Verband unabhängiger Schweizer Musiklabels und -produzenten hat ihre Platte «Mints» zum Album des Jahres 2017 gekürt. Ihr Sound sei gleichermassen tanzbar wie tiefgründig und biete mitreissende Indie-Songs in einem futuristisch-elektronischen Kleid, wie der Verband schreibt. (red)

Sie spielte mit den Reichen

Kino In «Molly's Game», dem Regiedebüt des gefeierten Drehbuchautors Aaron Sorkin, legt sich Jessica Chastain als «Pokerprinzessin» mit der russischen Mafia und dem FBI an.

Irene Genhart
kultur@luzernerzeitung.ch

Fast ganz am Schluss von «Molly's Game», taucht der von Kevin Costner gespielte Daddy auf. Es folgt diese eine versöhnliche Szene, auf die man gern verzichten würde, weil sie in wenigen Sätzen jovial küchentischpsychologisch (er-)klärt, was davor geheimnisvoll in Bann zieht: die komplexe Persönlichkeit der Titelheldin Molly Bloom, einer der schillerndsten Frauenfiguren, die das Kino kennt. Etwas verniedlichend «Poker-Prinzessin» wird sie in den Medien jeweils gern genannt.

Doch das wird ihr ungerecht: Molly Bloom, 1978 in Loveland, Colorado, geboren, war, bis sie ein Unfall 2002 aus der Bahn warf, eine der besten Profi-Freestyle-Skifahrerinnen der USA. Einige Jahre später tauchte Bloom dann erneut in den Schlagzeilen auf. Als Veranstalterin hoch dotierter Untergrund-Pokerturniere, an denen sich Promis und namhafte Vertreter aus der Welt der Reichen und Schönen – Filmstars, Top-sportler, Wirtschaftsbosse, Politiker – vergnügten. Bis sich die Russenmafia mit an die Tische setzte, lief alles rund.

Die Namen werden verschwiegen

Blooms Memoiren, 2014 erschienen, tragen den ellenlangen Titel «Molly's Game: The True Story of the 26-Year-Old Woman Behind the Most Exclusive, High-Stakes Underground Poker Game in the World». Bloom verschweigt darin, wie im gegen sie angestrebten Gerichtsprozess, weitest-



Molly Bloom (Jessica Chastain) organisiert illegale Pokerrunden.

Bild: PD

gehend die Namen ihrer Kunden. So hält es auch Aaron Sorkin in «Molly's Game»: ausser Bloom tragen alle Personen falsche Namen.

Das ist kein schlechter Trick. Denn auch wenn schnell klar wird, dass etwa mit Player-X-Spiderman-Darsteller Tobey Maguire gemeint sein muss, lenkt es nicht ab von dem, was «Molly's Game» sein will und wirklich ist: weder Pokertfilm, noch Mafiatriller, auch kein Gerichtsfilm. Sondern das mit den Versatzstücken Ebenenannter spielende Porträt einer

klugen, raffinierten, furchtbar ehrgeizigen, letztlich aber verblüffend ehrlichen und irgendwie auch ehrenwerten Frau.

Elektrisierende Leistung

Aaron Sorkin, man kennt ihn als versierten Autor von Filmen und TV-Serien wie «Steve Jobs», «Moneyball» und «The West Wing», lässt «Molly's Game» mit Blooms Verhaftung im Jahr 2013 beginnen. Blooms schwierige Suche nach einem Anwalt, der sie vertreten würde, und die Ge-

richtsverhandlungen bilden die gegenwärtige Erzählebene, in welche sich Episoden aus der Vergangenheit – der Unfall, Blooms Zeit als Assistentin eines zwielichtigen Hollywood-Produzenten, durch den sie in die Pokerszene rutscht, ihre illegalen, stets in Nobelhotels anberaumten Pokerrunden in Los Angeles und später New York – anekdotenhaft einflechten.

Darüber legt sich aus dem Off Blooms Erzählung. Das macht diesen Film, der weitgehend von der elektrisierenden Leistung

seiner grossartigen Hauptdarstellerin Jessica Chastain lebt, etwas unnötig schwatzhaft.

Doch das tut dem Kino-Vergnügen keinen Abbruch: «Molly's Game» ist ein hochgradig unterhaltsames Drama über ein Scheitern auf hohem Niveau.

Hinweis

Läuft in den Kinos Bourbaki und Capitol (Luzern), Cinema Leuzinger (Altdorf), Maxx (Emmen, Engelberg), Cinema 8 (Schöftland).

ANZEIGE

GEWUSST WO

Schweizerische Vereinigung für Führungsausbildung
Association Suisse pour la Formation des Cadres
Associazione Svizzera per la Formazione nella Conduzione

**SVF
ASFC**

Ausschreibung Berufsprüfung mit eidg. Fachausweis

Die Schweizerische Vereinigung für Führungsausbildung SVF-ASFC schreibt folgende Prüfung aus:

Berufsprüfung Abschlussprüfung zur Erteilung des **eidgenössischen Fachausweises als Führungsfachfrau bzw. Führungsfachmann**

Datum und Ort **schriftlicher Teil** in Bern:
Mittwoch, 26. September 2018
mündlicher Teil
in Zürich/Yverdon-les-Bains/Giubiasco
(voraussichtlich):
8. Oktober bis 19. Oktober 2018

Prüfungsgebühr CHF 850.00

Anmeldung Die Anmeldung ist online unter www.svf-asfc.ch auszufüllen, zu drucken und unter Beilage der einverlangten Unterlagen bis spätestens **11. Mai 2018**, Datum des Poststempels, per Einschreiben einzusenden.

Anmeldestelle **Prüfungssekretariat SVF-ASFC**
Lättichstrasse 8
6340 Baar
Tel. 044 764 36 26
Fax 044 764 36 46
info@svf-asfc.ch

Gesundheit/Medizin

nach EMR-/ASCA Richtlinien



Kursbeginn ab 23. April 2018

- am Abend ■ am Samstag
- am Montag ■ am Donnerstag
- Dipl. Arzt- und Spitalsekretärin H+
- Dipl. med. Chefarztsekretärin
- Dipl. med. Praxisleiter/-in
- Dipl. med. Praxisfachfrau MPF
- Dipl. Ernährungsberater/-in
- Dipl. Gesundheitsmasseur/-in
- Dipl. Fitnessberater/-in eidg. FA
- Dipl. Sprechstundenassistentin
- Schulmedizinische Grundlagen
- Bachelor im Gesundheitswesen

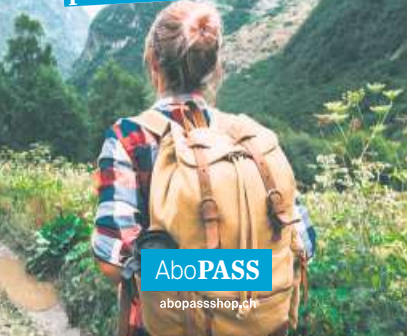
Informieren Sie sich unverbindlich

Bénédict

Inselquai 12 Direkt am Bahnhof
6005 Luzern Parkplätze im Hause
Tel. 041 227 01 01
www.benedict.ch

Zürich Bern Luzern St. Gallen

Mit dem AboPass mehr erleben und profitieren.



AboPASS
abopassshop.ch

Lagerverkauf Frühling 2018

Mi 09.00 - 18.30 Uhr
Sa 09.00 - 17.00 Uhr
Mo 09.00 - 17.00 Uhr

Mi 14. März 2018
Sa 17. März 2018
Mo 19. März 2018
Mi 21. März 2018
Sa 24. März 2018
Sa 31. März 2018
Sa 07. April 2018
Sa 14. April 2018
Sa 21. April 2018
Sa 28. April 2018

an der Schwyzerstrasse 21c
in Brunnen - Ingenbohl
(300m nach Autobahnausfahrt)
Tel. 041 820 53 60
www.tschuemperlin-schuhe.ch

Tschümpertlin
Schuhe & Sport seit 1891

Unser Engagement für eine lebendige Zentralschweiz.



MIGROS
kulturprozent

Luzerner Zeitung Zuger Zeitung Nidwaldner Zeitung
Obwaldner Zeitung Urner Zeitung Zentralschweiz am Sonntag

ALESSANDRO RADIO PILATUS
U30
DJ MARK WISLER
DJ BENZ
JEDEN MONAT
CASINEUM GRAND CASINO LUZERN
LZ corner
RADIO PILATUS
Die beste Musik.